

02.05. 2019

Flower Walks: Biodiversität erlebbar gemacht

Von PPS

(Bern)(PPS) **Nur was wir kennen, werden wir auch schätzen und schützen - diese Weisheit gilt auch, wenn es um den Schutz der Biodiversität geht. Die kostenlose App «Flower Walks» trägt spielerisch, aber mit fundierten Informationen zur besseren Wahrnehmung der biologischen Vielfalt in der Schweiz bei. In den schönsten Landschaften der Schweiz können auf rund 60 botanischen Streifzügen 1100 wildlebende Pflanzenarten und ihre Geheimnisse entdeckt werden.**

Wiesen-Salbei, Pfaffenhütchen und Hirtentäschchen: diese Pflanzen kannte früher jedes Kind. Heute klagen Lehrkräfte, ihre Schüler könnten nicht mehr ein Meerschweinchen von einem Eichhörnchen unterscheiden. Es herrscht Einigkeit darüber, dass vor allem die junge Generation den Bezug zu Natur verloren hat und damit den Wert der biologischen Vielfalt zu wenig erkennt. Man muss nicht alle 3000 wildlebenden Pflanzen der Schweiz bestimmen können, um die biologische Vielfalt in der Schweiz schätzen zu lernen. Nur schon wenige Geschichten aus der Wunderwelt der Pflanzen genügen, um Pflanzen nicht mehr nur als grüne Masse, sondern als Lebewesen mit speziellen Eigenschaften wahrzunehmen. Das Team von felddbotanik.ch hat basierend auf den aktuellsten wissenschaftlichen Grundlagen kurze Geschichten zu den einzelnen Pflanzenarten aufbereitet und mit der App ein Werkzeug zur spielerischen Erkundung der Blumenvielfalt in der Schweiz geschaffen. Warum das Gestreifte Süssgras von Amerika nach Europa kam oder wie die Hummel-Ragwurz die Bienen täuscht, warum die Mistel für die Kelten eine heilige Pflanze war oder weshalb die Raupen des Ameisenbläulings plötzlich vom Lungen-Enzian herunterfallen und sich von Ameisen füttern lassen – all das wird in den

verschiedenen Artenporträts auf der App «Flower Walks» erläutert.

In den letzten beiden Jahren haben bereits 18'000 Personen die App in der Schweiz auf 47 Streifzügen genutzt. Ab Mai 2019 stehen 12 weitere Streifzüge und nochmals knapp 100 neue Artporträts zu Verfügung.

So funktioniert's

Auf den Streifzügen werden die Nutzenden via GPS-Funktion auf botanische Besonderheiten am Wegrand hingewiesen und mit spannenden Hintergrundinformationen versorgt – und zwar genau dort, wo die jeweilige Pflanzenart am Wegrand vorkommt. Dank der Bildergalerie ist das Erkennen der Pflanzen vor Ort ein Kinderspiel. So macht Botanik Freude!

Die App steht im App Store sowie auf Google Play zur Verfügung. Sie ist kostenlos, dreisprachig (de/fr/it) und kann auf Android- und iOS-Geräten installiert werden. Die gesamten Infos sind auch auf der Webseite www.flowerwalks.ch abrufbar.

Die App in Zahlen:

- 3 Sprachen (de, fr, it)
- 59 botanische Streifzüge in der ganzen Schweiz
- 68 Projektsporen und Routenpartner
- 74 beschriebene Lebensräume
- 500 Buchseiten Text mit Wissenswertem zu Pflanzen, Lebensräumen und den Streifzügen
- 1068 vorgestellte Pflanzenarten (= 1/3 aller Pflanzenarten der CH)
- 3'300 dokumentierte Wegpunkte
- 5'100 Fotos von Pflanzen, Lebensräumen und Wegpunkten
- 18'000 Personen haben die App seit der Lancierung im Mai 2017 genutzt

Pressekontakt:

Feldbotanik.ch
Wolfgang Bischoff
Klaraweg 2
3006 Bern

076 559 57 57

www.feldbotanik.ch

flowerwalks.ch

Kategorie

Umwelt & Energie

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/flower-walks-biodiversitaet-erlebbar-gemacht>*